

Der Kinder-Aktions-Koffer

Methodenset zur Beteiligung von Kindern an der Gestaltung des Stadtteils

Gemeinsam für kinderfreundlichere Stadtteile

Wie sehen Kinder ihren Stadtteil? Was soll anders werden? Wie können sie selbst aktiv werden und wo brauchen Sie Unterstützung? Für die Beteiligung von Kindern im Stadtteil steht mit dem Kinder-Aktions-Koffer ein praktisches Set zur Ausleihe bereit, das alle unterstützt, die sich mit Kindern gemeinsam für mehr Kinderfreundlichkeit stark machen wollen.

Das steckt im Kinder-Aktions-Koffer

Mit dem Kinder-Aktions-Koffer können Kinder ab 7 bis 14 Jahren ihren Stadtteil unter die Lupe nehmen und sich aktiv mit ihrem Lebensraum auseinandersetzen. Beim Forschen, Erkunden und Dokumentieren helfen folgende Koffermaterialien: kurzer Einführungsfilm, Fotoapparate, Sofortdrucker, Aufnahmegerät, Stempelset, Buttons zum Selbstgestalten, Klemmbretter, Umhängetaschen, Luftbilddaufnahmen und Pläne vom Stadtteil

Begleitende Erwachsene finden darin

Ein Methodenheft mit praktischen Aktionsvorschlägen, Kopiervorlagen und Materiallisten zu erprobten Methoden der Beteiligung, z.B. Methoden zum Einstieg und zur Themenfindung (Stadtteilstreifzug, Stadtteilumfrage,...) und Tipps, wie man Ergebnisse spannend darstellt und öffentlich macht (Schattentheater, Fotostory, Stadtteilinszenierungen, Ausstellung,...). Zudem enthält jeder Koffer ein Grundlagenheft mit nützlichen Hintergrundinformationen zur Kinderbeteiligung.

Stadtviertel in Bewegung

Einmal jährlich werden die Kinder-Aktions-Koffer im Auftrag der städtischen Kinderbeauftragten in einem ausgewählten Münchener Stadtbezirk eingesetzt. Dann führen verschiedene Kindereinrichtungen im Stadtteil in einem Zeitrahmen von 3-4 Monaten parallel Aktivitäten mit dem Kinder-Aktions-Koffer durch und präsentieren die Ergebnisse in einer gemeinsamen öffentlichen Abschlussveranstaltung, z.B. einem Kinder- und Jugendforum im Stadtbezirk. Dabei tragen Mädchen und Jungen ihre Forderungen vor, diskutieren mit Entscheidungsträgern aus Politik und Verwaltung und stimmen darüber ab. Alle Aktiven gestalten die Veranstaltung mit, der Stadtteil wird fachlich unterstützt und begleitet vom Münchner Kinder- und Jugendforum.



Nichts geht verloren - die Umsetzung der Kinderanliegen

Nach der aktiven Arbeit mit den Kindern beginnt der ebenso wichtige Teil: die Umsetzung. Diesen Prozess, der rund 6 Monate dauert, koordiniert das Büro der Kinderbeauftragten. Zur Koordination gibt es Auswertungsrunden mit Vertretern aus Politik und Verwaltung sowie interessierten Erwachsenen. Kinder werden wo möglich aktiv eingebunden, z.B. bei Spielplatzbegehungen, Malaktionen, Bepflanzungen, ... Wichtig ist, die Umsetzung möglichst vieler Kinderanliegen in kurzer Zeit, aber auch die mittel- und langfristigen Aufgaben nicht aus den Augen zu verlieren. Jeder Antrag, jedes wichtige Anliegen wird ernst genommen und bestmöglich im Sinne der Kinder umgesetzt. Dieses wird gut dokumentiert.

Nachhaltige Kinderfreundlichkeit

Durch den Einsatz der Kinder-Aktions-Koffer wurden in den vergangenen Jahren viele Stadtteile nachhaltig kinderfreundlicher und es gibt viele Erfolge zu vermelden:

Spielplätze wurden neu gestaltet, gefährliche Verkehrssituationen entschärft, Verschönerungsaktionen von Schulhöfen und öffentlichen Plätzen gestartet, Fußballtore aufgestellt.

Involvierte Erwachsene berichten von einer Stärkung des Zusammenhalts der lokalen Fachbasis, von nachhaltiger Berücksichtigung der Kinderinteressen vor Ort und vom langfristigen Auf- und Ausbau verlässlicher Kooperationspartner in (Stadtteil-)Politik und Verwaltung.

Infos & Kontakt

Kinderbeauftragte der LH München

Prielmayerstr. 1
80335 München
Tel: 089-233 49745
Email: kinderbeauftragte.soz@muenchen.de

Münchner Kinder- und Jugendforum

August-Exter-Str. 1
81245 München
Tel.: 089-82 111 00
Email: kinderforum@kulturundspielraum.de

